

Kanton Solothurn

Gemeinde Mümliswil - Ramiswil



Genereller Entwässerungsplan (GEP)

Nutzungsplan GEP Ortsteil Mümliswil

Situation 1 : 2'000

Index	Datum	Änderungen	gezeichnet	geprüft	genehmigt
1	11.01.2008	Gemäss Beschluss Gemeinderat vom 25.10.07	jac		
AV- Grundlage vom: 25.08.2005					

www.bsb-partner.ch

biberist

Genèren

Schlern/Bern

Tel. 032 671 22 22

Tel. 062 388 38 38

Tel. 032 654 59 30

Tel. 031 978 00 78

Fax 032 671 22 00

Fax 062 388 38 00

Fax 032 654 59 31

Fax 031 978 00 79

BSB + Partner

Ingenieure und Planer



4951 / 1

CAD-File: s:\mümliswil\4951\GEP\4951_1.dgn
gedruckt: 11-JAN-2008 14:34
user: jac

Legende

Genehmigungsinhalt

Begrenzungen/Gebiete:

- Begrenzung Teilzugsgebiet
- Gebiet mit Mischsystem
- Gebiet mit Trennsystem

Kontrollschicht Nr. | Fläche des Teilzugsgebietes in ha
Spitzenabflusswert | Einwohner pro ha

Entwässerungsleitungen:

Bestehend:	Projekt:	
		Öffentliche Schmutzwasserleitung/Mischwasserleitung
		Meteorwasserleitung
		Private Hausanschlüsse Schmutzwasserleitung/Mischwasserleitung
		Private Meteorwasserleitung
		Zu ersetzende Schmutzwasserleitung/Mischwasserleitung
		Zu ersetzende Meteorwasserleitung
		Kontrollschächte und Leitungen mit Schachtnummer und Leitungsbeschriftung

Spiegelbauwerke:

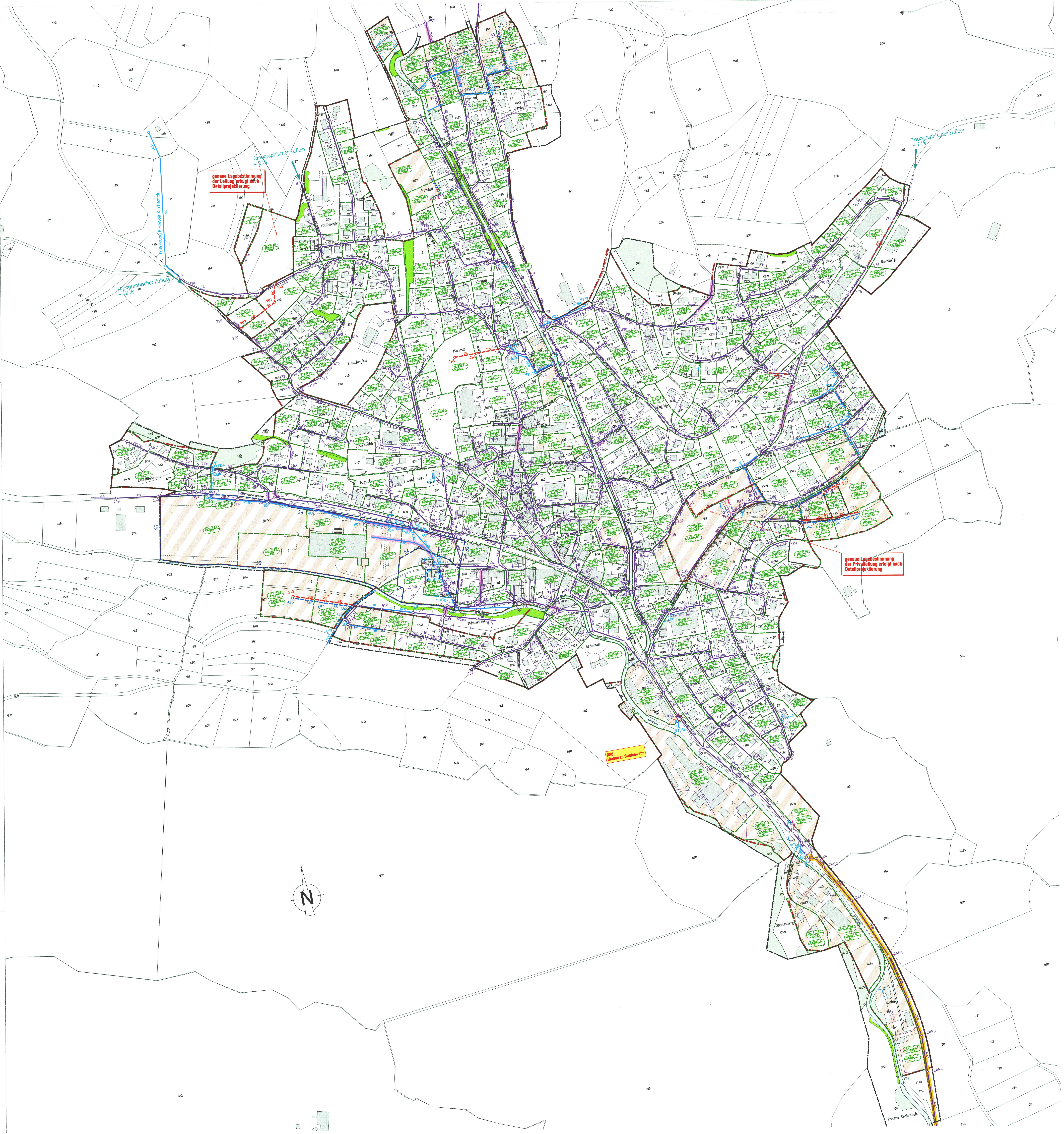
Bestehend:	Projekt:	
		Regenausslass (RA) mit Nummer

Orientierungsinhalt

- Bauzonengrenze
- Reservazonengrenze
- Grundwasserschutzzone
- Gebiet mit eingeschränkter Versickerungsmöglichkeit oder Versickerungsverbot gemäss Versickerungskarte Nr. 4951/4
- Leitungen in schlechtem Zustand 1. Priorität
- ARA Sammelkanal

Allgemein

Allfällige detailliertere Angaben bezüglich Versickerung, Fremdwasser oder Zustand Kanalisation sind den jeweiligen Zustandsplänen zu entnehmen



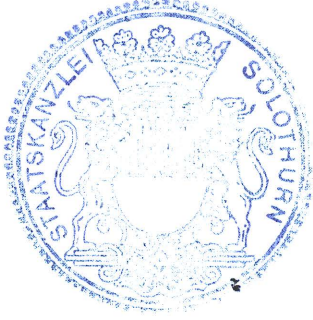
Öffentliche Auflage vom 9.November 2007 - 10. Dezember 2007

Beschlossen vom Einwohnergemeinderat Mümliswil - Ramiswil
Mümliswil, 25. Oktober 2007

Der Gemeindepräsident : 

Der Gemeindegemeinsamer : 

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn
Gemäss RRB Nr. 379 vom 10.3.2008



Der Staatsschreiber : 